



Ausgabe 22 | 2016

## | REM Schwaben

Teilnehmerstimmen zu den jüngsten Veranstaltungen [Seite 2](#)

## | Schwabentag 2016

Podiumsdiskussion zu Mitarbeitern mit Behinderung  
„In unserer Firma geht das!“

[Seite 3](#)

## | Aktuelle Tipps

Interessante Internetseiten und der neu  
erschienene „Personalkompass Inklusion“

[Seite 5](#)

## | Veranstaltungen

[Seite 6](#)



Ausgabe 22 | 2016 Seite 2

## | REM Schwaben

Teilnehmerstimmen zu den jüngsten Veranstaltungen



„Gesundes führen“ war das Thema der rem-Veranstaltung für Personalverantwortliche, an der **Jutta Paulke**, bei der Stadt Augsburg unter anderem für das betriebliche Gesundheitsmanagement zuständig, teilgenommen hat. „Führung hat sehr viel mit Gesundheit zu tun“, sagte sie. „Führungskräfte haben darum eine Schlüsselfunktion für die Gesundheit ihrer Mitarbeiter.“

**Claudia Kränzle**, Sozialberaterin bei MAN Diesel & Turbo, sagte: „Der Austausch und der neue Input, den ich bei den rem-Veranstaltungen bekomme, sind für mich Gründe, warum ich gerne regelmäßig teilnehme.“ Auch **Thomas Breitsameter** von der Wohnbaugesellschaft der Stadt Augsburg kommt regelmäßig: „Ich schätze den offenen Austausch mit den anderen Teilnehmern und die interessanten Themen.“

Den Austausch schätzt auch **Stephan Gross**, Schwerbehindertenvertreter bei Faurecia in Augsburg, der an der rem-Veranstaltung für Schwerbehindertenvertreter im Augsburger Raum teilnahm: „Ich lerne hier auch viel dazu, zum Beispiel für den Umgang mit Menschen.“

Für **Robert Gossner**, Schwerbehindertenvertreter und Personalrat bei der Kreissparkasse Augsburg, waren die beiden vorangegangenen rem-Veranstaltungen sogar Anlass, sich für eine Schulung des Integrationsamtes Schwaben anzumelden, um sich eingehender über die Sozialgesetzgebung und über den Gleichstellungsantrag zu informieren. „Man erhält bei den rem-Veranstaltungen gute Anregungen“, so Gossners Fazit.

[Zurück zur Übersicht](#)



Ausgabe 22 | 2016 Seite 3

## | Schwabentag 2016

### Podiumsdiskussion

Mit Vertreterinnen von Legoland  
und dem Tierheim Augsburg



**Martina Markmann**, Managerin des Feriendorfs im Legoland Günzburg (Foto 2. v. r.), berichtete auf dem Schwabentag 2016, der vom Bezirk Schwaben organisiert wurde und sich rund um das Thema Inklusion drehte, von Mitarbeitern mit Behinderung in ihrem Unternehmen. Das Thema der Gesprächsrunde lautete „Menschen mit Behinderung in unserer Firma – das geht...“. Ebenfalls auf dem Podiums saß dazu Gertrud Lehmann, Vorstandsmitglied des Tierheims Augsburg (2. v. l.). Moderiert wurde die Runde von rem-Mitarbeiterin Christine Stark (rechts) und Eva-Maria Müller (links) vom Integrationsfachdienst Schwaben (ifd).

Martina Markmann betonte, wie wichtig der ifd Schwaben als fester Partner für ein Unternehmen bei der Beschäftigung von Menschen mit Handicap sei. Weil es selten nur um das Arbeitsleben, sondern auch darum gehe, den Weg zur Arbeit oder das Wohnen zu organisieren, so Markmann. Ein großes Manko sieht sie darum in der zeitlich befristeten Beauftragung des ifd Schwaben durch die Kostenträger. Dass man aber mit seinen Fragen beim ifd Schwaben auch nach abgelaufener Betreuungszeit nicht abgewiesen wird, schätzt sie sehr. Ihr Appell an die Kostenträger lautete darum: Menschen mit Behinderung brauchen langfristig regelmäßige Ansprechpartner.



Ausgabe 22 | 2016 Seite 4

„Die Menschen sind nicht behindert, die Gesellschaft macht sie erst dazu, legt ihnen Steine in den Weg, weil sie nicht sind wie die Mehrheit“, so Martina Markmann. Sie selbst habe keine Berührungsängste und zum Beispiel auch schon mal zwei Tage lang einen Einführungskurs in Gebärdensprache besucht, um ein Gefühl für die Bewegungen zu bekommen. Ihr Motto lautet: „Du kannst nicht so sein wie ich, dann kann ich versuchen ein Stück weit so zu sein wie du.“ Markmann berichtete bei der Podiumsdiskussion, dass das Legoland den Vorteil habe, dass dort viele leichte Tätigkeiten anfallen. Diese eignen sich je nach Behinderungsform für Menschen mit Handicap.

**Gertrud Lehmann** vom Tierheim Augsburg forderte, dass zuallererst die Führungspersonlichkeiten eines Unternehmens hinter der Beschäftigung von Mitarbeitern mit Behinderung stehen müssen. Ihrer Erfahrung nach klappt es dann mit der Zusammenarbeit von Mitarbeitern mit und ohne Behinderung besser.

[Zurück zur Übersicht](#)



Ausgabe 22 | 2016 Seite 5

## | Aktuelle Tipps

### Linktipps

Unter [www.integrationsfachdienst.de](http://www.integrationsfachdienst.de) finden Sie den neuen Internetauftritt der bayerischen Integrationsfachdienste. Dort wird allgemein über die Leistungen des ifd für Arbeitgeber und Arbeitnehmer informiert. Außerdem findet man sofort die nach Regierungsbezirken sortierten ifd-Standorte mit sämtlichen Kontaktdaten.

Unter [www.kjf-bbw.de](http://www.kjf-bbw.de) finden Sie [den](#) neuen Internetauftritt der KJF Berufsbildungswerke. Die drei Einrichtungen an den Standorten Augsburg, Dürrlauingen und Kempten bieten jungen Menschen mit Behinderung eine Berufsvorbereitung und eine duale Ausbildung an. Für schwäbische Firmen sind die dortigen Absolventen interessante, weil gut qualifizierte Mitarbeiter.

### Neue Broschüre

Der „**Personalkompass Inklusion**“. Ein Leitfaden zur Beschäftigung von Menschen mit Behinderung“ gibt einen Überblick über Fördermöglichkeiten und stellt am Beispiel anderer Unternehmen dar, wie Inklusion erfolgreich für Betriebe und Beschäftigte gelingen kann. Herausgegeben wurde er vom Institut der deutschen Wirtschaft Köln und kann über die Internetseite REHADAT [hier](#) heruntergeladen werden.

[Zurück zur Übersicht](#)



Ausgabe 22 | 2016 Seite 6

## Vorschau

## Veranstaltung rem Schwaben

Informations- und Erfahrungsaustausch für  
Personalverantwortliche

### Für Südschwaben in Kempten

Mittwoch, 12.10.2016, 14 bis 17 Uhr, Hotel St. Raphael, Kempten

**Thema:** Gefährdungsbeurteilung psychische Gesundheit

### Augsburg

Dienstag, 22.11.2016, 14 bis 17 Uhr, Hotel Riegele, Augsburg

**Thema:** Gefährdungsbeurteilung psychische Gesundheit

### Alle weiteren Termine im Herbst folgen

Sie werden rechtzeitig per E-Mail verständigt beziehungsweise können sich unter [www.rem-schwaben.de](http://www.rem-schwaben.de) selbst informieren.

[Zurück zur Übersicht](#)





Ausgabe 22 | 2016 Seite 7

## Integrationsamt Schwaben

### Kursübersicht 2016 Schwaben

[www.kurse-integrationsamt-bayern.de](http://www.kurse-integrationsamt-bayern.de)

Kurse 2016							
▼ Datum ▲	▼ Nr. ▲	▼ Kursthema ▲	▼ Preis ▲	▼ Ort ▲	▼ Typ ▲	▼ Frei ▲	Info
19.09.2016	708	Konfliktlösung durch Verhandlung - Mediation im Schwerbehindertenrecht	<b>kostenfrei</b>	Schwaben	FK	10	<a href="#">i</a>
27.09.2016 bis 29.09.2016	718	Prävention, Betriebliches Eingliederungsmanagement und Integrationsvereinbarungen	<b>294 EUR</b>	Schwaben	WS	0	<a href="#">i</a>
18.10.2016 bis 20.10.2016	702	Grundkurs für Vertrauenspersonen	<b>369 EUR</b>	Schwaben	GK	2	<a href="#">i</a>
07.11.2016	710	Berufliche Integration: Menschen mit seelischer Erkrankung	<b>kostenfrei</b>	Schwaben	FK	0	<a href="#">i</a>
10.11.2016	717	Allgemeiner und besonderer Kündigungsschutz	<b>kostenfrei</b>	Schwaben	FK	0	<a href="#">i</a>
16.11.2016	715	Betriebliches Eingliederungsmanagement	<b>kostenfrei</b>	Schwaben	FK	2	<a href="#">i</a>
22.11.2016 bis 24.11.2016	704	Teilhabe am Arbeitsleben: Mitwirken bei Personalentscheidungen	<b>298 EUR</b>	Schwaben	AK	0	<a href="#">i</a>

[Zurück zur Übersicht](#)



Ausgabe 22 | 2016 Seite 8

## | Herausgeber

Das Projekt **rem** – Regionales Eingliederungsmanagement unterstützt und fördert die Eingliederung von Menschen mit Behinderung in den allgemeinen Arbeitsmarkt.

Im Vordergrund stehen die Information und der Erfahrungsaustausch mit Personalverantwortlichen und betrieblichen Interessenvertretern. Hierdurch wird auch der Aufbau wirkungsvoller Netzwerke zur Förderung der Beschäftigung (schwer-)behinderter Menschen nachhaltig unterstützt.

Sie können den Newsletter per E-Mail an [newsletter@rem-schwaben.de](mailto:newsletter@rem-schwaben.de) bestellen. Bei Interesse an rem oder den Veranstaltungen, wenden Sie sich bitte an:

### Ansprechpartner:

Christine Stark  
Tel.: 0178 31 26 594

E-Mail: [starkc@rem-schwaben.de](mailto:starkc@rem-schwaben.de)

Florian Benz  
Tel.: 0160 90 54 43 58

E-Mail: [benzf@rem-schwaben.de](mailto:benzf@rem-schwaben.de)

### Weitere Informationen unter:

<http://www.rem-schwaben.de>

[Zurück zur Übersicht](#)